

ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

Demokratie

Wer hält die Fäden in der Hand?

www.htwk-leipzig.de/demokratie

Studium generale

Die Ringvorlesungen des Studium generale sind öffentlich, d. h. sie sind für jeden Besucher frei zugänglich.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Studierende, die einen Studium generale-Teilnahmeschein erwerben wollen, schreiben sich bitte vorher über OPAL in diesen Kurs ein.

Sächsische Landeszentrale
für politische Bildung



ÖFFENTLICHE RINGVORLESUNG

Demokratie

Wer hält die Fäden in der Hand?

Die politischen Umbrüche in der Welt lassen uns aufhorchen. Ob in der arabischen Welt oder in den ehemaligen Sowjetstaaten: Die Menschen streben nach Freiheit und Selbstbestimmung, alte Herrschaftssysteme werden gestürzt. Doch nicht überall können sich die jungen Demokratien gegen Terror und Chaos behaupten. Die Demokratie ist fragil.

In Deutschland feiert die Demokratie indes ihr 66jähriges Bestehen. Das ist bemerkenswert, denn die Vorbilder der griechischen Antike erreichten höchstens 65 Jahre. Und nicht wenige sehen heute Anzeichen für eine Krise. Wie lange hält also *unsere* Demokratie noch? Wie viel Wahlmüdigkeit verträgt sie, wie viel Lobbyismus, wie viel Globalisierung und welches Maß an Meinungsfreiheit?

Die historischen Betrachtungen am Anfang der Vorlesungsreihe werden zeigen, wie wenig die antiken Vorbilder mit unserer heutigen Vorstellung von Demokratie gemein haben und wie der Wunsch nach wirtschaftlicher Freiheit die Mitbestimmung in die Neuzeit brachte. Es stellt sich dabei die Frage, ob Demokratie und Kapitalismus sich gegenseitig bedingen. Und es verwundert nicht, dass Kritiker hinter dem Export des Demokratiegedankens vor allem ökonomische Ziele vermuten.

In der Demokratie wirken viele Akteure. Der Einzelne streitet nach Kräften für seine Ziele. Die Summe der Einzelinteressen ist nicht identisch mit der Vorstellung vom Gemeinwohl.

Für ein gelingendes Gemeinwesen sollten wir daher genau hinschauen, wer die Fäden zieht und welche Ziele er damit verfolgt.

Gleich wie – der hohe Wert, den wir Europäer dem Idealbild der Demokratie beimessen, erlaubt uns nicht, Alternativen zu denken. Das ist unser historisches Erbe. Doch wenn unsere Demokratie in Bedrängnis geraten ist, was können und *müssen* wir dann für ihre Rettung tun?

Demokratie - Wer hält die Fäden in der Hand? ist eine gemeinsame Veranstaltung der HTWK Leipzig und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung.

Impressum

HERAUSGEBER Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Leipzig University of Applied Sciences

Besucheradresse: Karl-Liebknecht-Straße 132 | 04277 Leipzig
Postadresse: Postfach 30 11 66 | 04251 Leipzig

REDAKTIONSSCHLUSS 28.09.2015

ABBILDUNGEN Antje Bredemann / Dr. Martin Schubert

Ansprechpartner

Dr. rer. nat. Martin Schubert
Hochschulzentrum für überfachliche Bildung

Zimmer G 104 | Karl-Liebknecht-Straße 132 | 04277 Leipzig
Telefon +49 341 3076-6219 | E-Mail: studiumgenerale@htwk-leipzig.de
www.htwk-leipzig.de/hub

Demokratie

Wer hält die Fäden in der Hand?

Wöchentliche Vorlesungen

Mittwochs, 17:15 bis 18:45 Uhr

Hörsaal G 119

HTWK Leipzig, Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig

OKTOBER 2015

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40	28	29	30	01	02	03	04
41	05	06	07	08	09	10	11
42	12	13	14	15	16	17	18
43	19	20	21	22	23	24	25
44	26	27	28	29	30	31	01

21.10.2015

Wo die Demokratie erfunden wurde – Volk und Bürger in der Antike

Prof. Hans Vorländer — Technische Universität Dresden, Dresden

28.10.2015

Das Grundgesetz aus dem Blickwinkel der Ethik

Patrick Marschner — Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien

NOVEMBER 2015

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44	26	27	28	29	30	31	01
45	02	03	04	05	06	07	08
46	09	10	11	12	13	14	15
47	16	17	18	19	20	21	22
48	23	24	25	26	27	28	29
49	30	01	02	03	04	05	06

04.11.2015

Tugend und Terror – Freiheit und Zwang

Ein deutscher Rückblick auf die Französische Revolution

Dr. Justus H. Ulbricht — Dresden

11.11.2015

Triebkräfte demokratischer Entwicklung in der Neuzeit – eine kritische Betrachtung

Dr. Thomas Kirstein — Technische Universität Berlin, Berlin

25.11.2015

Wieviel Kapitalismus verträgt die Demokratie?

Prof. Wolfgang Merkel — Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Berlin

DEZEMBER 2015

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
49	30	01	02	03	04	05	06
50	07	08	09	10	11	12	13
51	14	15	16	17	18	19	20
52	21	22	23	24	25	26	27
53	28	29	30	31	01	02	03

02.12.2015

Kollaboration. Ein Vorschlag für die Renovierung der Demokratie

Dr. Mark Terkessidis — Berlin

09.12.2015

TTIP, ACTA und Co. – Lobbyregulierung tut not

Timo Lange — LobbyControl e. V. - Büro Berlin, Berlin

16.12.2015

Gläserner Staat oder gläserner Bürger – Wohin entwickelt sich die Demokratie?

Anke Domscheit-Berg — Fürstenberg/Havel

JANUAR 2016

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
53	28	29	30	31	01	02	03
01	04	05	06	07	08	09	10
02	11	12	13	14	15	16	17
03	18	19	20	21	22	23	24
04	25	26	27	28	29	30	31

06.01.2016

Defekte Demokratien – Krisenphänomene im internationalen Vergleich

Cathleen Bochmann — Technische Universität Dresden, Dresden

13.01.2016

Die Krise der Repräsentation – Regieren und Wählen in der Aufregungsdemokratie

Prof. Karl-Rudolf Korte — Universität Duisburg-Essen, Duisburg

20.01.2016

Demokratie weltweit in der Krise?

Sabine Donner — Bertelsmann Stiftung, Gütersloh

27.01.2016

Beteiligung – Sinn und Unsinn von direkter Demokratie

Dr. Peter Neumann — Deutsches Institut für Sachunmittelbare Demokratie an der Technischen Universität Dresden, Dresden

Im Anschluss (bis etwa 19:30 Uhr)

Demokratie – Wer hält die Fäden in der Hand?

Podiumsdiskussion

Live-Übertragung

Sie können der Veranstaltung auch bequem von zu Hause folgen. Das Streamteam der HTWK Leipzig überträgt die Vorträge live ins Internet: studium-generale-sachsen.de/htwk/live.php

E-Mail-Verteiler

Wir informieren Sie wöchentlich über die kommenden Vorträge aus sechs öffentlichen Vortragsreihen an der HTWK Leipzig. Anmeldung unter www.htwk-leipzig.de/hub/public

Weitere Informationen

Das ausführliche Programm finden Sie unter www.htwk-leipzig.de/demokratie